



Dackelferienwoche 2017 des SDC in Oberammergau

Vom 3. bis 10. September verbrachten wir wiederum eine Ferienwoche in Oberammergau, dem bekanntesten Passionsspielort der Welt. Am Sonntag reisten die angemeldeten 20 Personen und ihre Vierbeiner an, sei es im eigenen Auto oder im Kleinbus, der von Beat und Doris Wisler gemietet wurde, es war alles bestens organisiert.



Erwartet wurden wir im Hundesporthotel Wolf und mit einem Begrüssungsapéro herzlich empfangen. Der Dackelclub logierte schon mehrmals in diesem Hause. Für mich war es das erste Mal, deshalb staunte ich, wie gut sich das Team an uns erinnerte. Wie letztes Jahr, trainierte uns die Hundetrainerin Monika Mittmann vormittags vom Montag bis Samstag. Sie war am Sonntagabend ebenfalls anwesend um die Gruppen für die Kurse einzuteilen. Das Hotel Wolf besitzt drei grosse Trainingshallen mit vielen Geräten. Die Kurse waren sehr lehrreich und spannend.

Am Montagnachmittag starteten wir mit der ersten Wanderung. Sie führte uns der Ammer entlang nach Unterammergau. Im Ort selbst war das von uns gewählte Restaurant geschlossen, aber nach weiteren 15 Minuten erreichten wir eine gemütliche Bergbeiz, wo wir die Brotzeit zelebrierten. Nebenan war ein Skilift installiert. Im Sommer zieht er Rodel hoch, dann können die Leute auf der Rodelbahn runtersausen. Zurück wählten wir den Weg der Strasse nach Oberammergau folgend.

Am Dienstagnachmittag wurde von Heinz Moll eine Mobilityprüfung organisiert. 13 Posten waren zu absolvieren, wovon 10 in der Halle und 3 im Freien, ein interessanter, vielseitiger Parcours. Es war für mich und mein Dackel eine Premiere, darum sehr spannend. Einiges ging gut, anderes ging daneben, aber grossen Spass machte es alleweil. Auch die übrigen Hotelgäste durften mit ihren Hunden mitmachen. Heinz Moll und allen Helfern ein herzliches Dankeschön. 5 Pokale wurden vom Hotel Wolf für uns gespendet, nochmals 5 für die andern Hotelgäste, auch dafür ein extra grosses Dankeschön! Unerwartet zahlreich war das Interesse: 13 Teilnehmer aus den Reihen des SDC, sowie 27 Hunde der übrigen Gäste bestritten den Wettkampf und brachten Heinz und Gerda ins Schwitzen. Die Zeit reichte knapp aus, um die Prüfung abzuschliessen und die anschliessende Rangverkündigung mit der Verteilung der Pokale vorzunehmen. Hier die Pokalgewinner: Ursula Ganz mit Jimmy 109 Pt., Irmgard Wolf mit Maxi 104 Pt., Evi Irzl mit Buffy 103 Pt., Hanspeter Schweizer mit Tristan und Erwin Weber mit Anouk, beide mit 95 Pt.

Am Mittwoch fand der Hundekurs nicht in der Halle statt, sondern draussen im Ort, Nasen- bzw. Sucharbeit war angesagt. Am Nachmittag wanderten wir der Ammer entlang zum Kloster Ettal, eine liebevolle Landschaft mit vielen Birken. Bei der Mühle Ettal gab es eine Rast in der Gartenwirtschaft. Gestärkt zogen wir weiter und aus der Ferne

liess sich bereits die Basilika des Klosters erblicken. Die ganze Anlage mit ihrem schönen Garten war eindrücklich. Zurück fahren wir mit dem öffentlichen Bus.



Am Abend fand der lustige Bingoabend statt, organisiert von Hanspeter und Rita Schweizer, danke für die gute Unterhaltung. Es wurde spannend, als es ums Auspacken der Geschenke ging, niemand wusste zum Voraus, was er oder sie sich aussuchte.

Am Donnerstagnachmittag erlebten wir einen Höhepunkt mit dem Dackelzauber, der Name ist Programm! 70 Zuschauer staunten und waren begeistert von der tollen Show. Das Hotel spendierte einen feinen Apéro riche und stellte eine Halle unentgeltlich zur Verfügung.

Am Freitagnachmittag fand die letzte Wanderung zur Romanshöhe statt. Nachdem wir den Aufstieg hinter uns gebracht hatten, erreichten wir bald einmal das gleichnamige Berggasthaus, vis à vis „grüsste“ uns der markante Kofel. Das Gasthaus verfügt über eine grosse Terrasse, von welcher aus man den uneingeschränkten Ausblick auf das Tal der Ammer und die umliegenden Berge geniessen kann. Wir schafften es nicht, einer Auswahl von feinen Kuchen mit Kaffee, oder aber Presskopf und Schwartenmagen à la Bavaoise, mit reichlich frischer Zwiebel, zu widerstehen! Nach einer weiteren Stunde angenehmen Wanderns kehrten wir sicher ins Hotel zurück. Wir haben diese und die beiden andern Wanderungen unter der kundigen Führung von Erwin Weber genossen, herzlichen Dank!

Leider musste der Grillabend wegen dem unsicheren Wetter abgesagt werden. Am Samstagabend fand das Abschiedsessen statt, eine sehr schöne Ferienwoche ging zu Ende. Eine Ueberraschung waren die Fotos, die Monika uns an diesem Abend schenkte. Alle Dackel wurden von ihr im Laufe der Woche porträtiert und wir freuten uns über die gelungenen Bilder. Nebst den Fotos erhielten wir alle noch einen witzigen Wackel-Dackel, vielen Dank, liebe Monika! Am Sonntagmorgen machten sich alle, nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet, auf den Heimweg. Ein herzliches Dankeschön geht an Beat und Doris für die Organisation dieser herrlichen Woche!



Die Berichterstatterin: Erna Wild mit Aiko

Link zur Fotogalerie: http://www.dackel-zuerich.ch/galerien/e_weber/2017Oberammergau2.9/index.html